

Jugend-Outdoorcamp

Gammelbyn ist cool! „Das alte Dorf“ liegt mitten in der Natur. Hier leben mehr Elche als Nachbarn. Der Nordwesten der Provinz Värmland, nahe der norwegischen Grenze, ist sehr dünn besiedelt. Es gibt kaum Straßen und dennoch eine perfekte Infrastruktur, nämlich für abenteuerlustige Outdoorer. Zahlreiche Wander- und Wasserwege durchziehen die Wildnis. Auf Tagestouren sind wir mit Kanus, Rädern und zu Fuß unterwegs, haben viel Spaß miteinander und sichten vielleicht Biber und andere Tiere.



Gemütliche Hütten

Jede Blockhütte hat zwei Etagenbetten und zwei weitere Schlafplätze auf einer Schlafempore. Es stehen also sechs Plätze pro Haus zur Verfügung. Unsere Hütten sind mit kleinem Badezimmer (DU/WC) und Pantryküche mit Kühlschrank ausgestattet. Die Hütten reinigen wir am Ende der Woche selbst. So ist es Tradition in Schweden.

Detailprogramm

Freitag: Abfahrt des Reisebusses.

Samstag: Ankunft in Gammelbyn am Vormittag. Nach dem Willkommens-Frühstück führt der Guide durch die Anlage, zeigt die Hütten, die Gemeinschaftsplätze und die gemütliche Scheune mit der offenen Feuerstelle.

Sonntag: Radtour zum Naturreiservat Hovfjället. Bei einer Wildnis-Wanderung rasten wir an einem Shelter und legen eine Badepause ein.

Montag: Beim Finnskogen-Wettkampf üben wir das Bogenschießen und messen uns bei verschiedenen Team-

spielen. Am Nachmittag trainieren wir Kanu-Bergetechniken auf dem Rattsjön und paddeln dann Richtung Norden durch einen Tunnel in den Fluss Rattan hinein. Irgendwann geht es nicht mehr weiter. Steine und von Bibern gefällte Baumstämme verengen die Fahrrinne. Erstaunlich, was die Nager mit ihren Zähnen fällen können.

Dienstag: Auf einer Fahrradtour umrunden wir den See Brocken. Am Badestrand „Långnäsudde“ legen wir einen Stopp zum Schwimmen ein.

Mittwoch: Bei einer Kanutour auf dem Mangslidälven werden wir einige Stromschnellen bezwingen und durch verblockte Stellen manövrieren. Am Abend kochen wir Köttbullar und Kartoffelpüree im Outback. Als Nachtisch backen wir Pfannekuchen und Waffeln auf dem Lagerfeuer.



Donnerstag: Fahrradtour zum See Mangen. Dort paddeln wir auf den See hinaus und suchen einsame Inseln und Buchten zum Schwimmen.

Freitag: Mit Karte und Kompass, zu Fuß und mit dem Kanu machen wir uns auf die Schnitzeljagd durch die Wild-



nis. Hier wird sich zeigen, ob wir etwas im Outdoorcamp gelernt haben.

Samstag: Am Wechseltag reinigen wir die Hütten und haben noch Zeit zum Chillen und Paddeln auf dem See. Abfahrt am Spätnachmittag.

Sonntag: Ankunft in Hamburg und Münster am Morgen bzw. Mittag.

Weitere Aktivitäten

Gammelbyn hat einen eigenen Frisbee-Golf-Parcours und man kann sich verschiedene Spiele ausleihen. Es wird also garantiert nicht langweilig. Die Kanus am See können ohne Zusatzkosten genutzt werden. In der nä-



Jugend-Outdoorcamp Schweden, Värmland

Leistungen:

- Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgarden-Rødby, Helsingør-Helsingborg)
- Unterkunft im Ferienhaus (maximal 6er-Belegung), Bettwäsche
- Frühstück, Lunchpaket, Abendessen
- Outdoorprogramm inkl. Nutzung der Ausrüstung (Kanus, Räder, ...)
- tägl. freie Nutzung von Kanus am Rattsjön
- Tourenbegleitung und Betreuung durch das Gammelbyn-Team

Reise-Nr.	Termine	Preis/Pers.
JGB 27	02.07. – 11.07.21	749 €
JGB 29	16.07. – 25.07.21	749 €
JGB 33	13.08. – 22.08.21	749 €

Teilnehmer: min. 8, max. 16

Alter: 15-20 Jahre

Mögliche Kombinationen Preis/Pers.

Jugend-Kanuwoche Dalsland plus Jugend-Outdoorcamp (2 Wochen)	1179 €
Jugend-Trekkingwoche plus Jugend-Outdoorcamp (2 Wochen)	1109 €

Die Kombination mit den folgenden Jugendreisen ist auf Grund der Transfers oder Terminüberschneidungen nicht möglich: Svartälven, Wildniswoche und Seekajakwoche.

Team Gammelbyn

Ein erfahrenes Team leitet das Hüttendorf Gammelbyn. Dazu gehören Koch, Campleitung und Techniker. Das Jugend-Outdoorcamp wird zusätzlich exklusiv von einem Guide betreut. Er zeigt den Weg, leitet die Aktivitäten an und demonstriert, wie man die Kanus steuert und sich draußen orientiert.



heren Umgebung gibt es Wanderwege und teilweise weglose, aber markierte, Pfade. Abwechslungsreiche Waldformationen, wilde Blumenwiesen, Aussichtspunkte, Hochmoore und kleine Seen belohnen jeden Wandermeter. •